

Drucksache Nr.: 0916/2003/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Bau-, Planungs- und Umwelt- ausschuss	04.05.2006	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

OBM / Erster Stadtrat

Verhandlungsgegenstand:

**Erneuerung / Ausbau der Straße Am Teich
(K 17)**

- **Beschluss über Anregungen**
- **Beschluss über die Entwurfsvariante II**

A n t r a g :

1. Die Begründung der Vorlage sowie der Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des Stadtteilbeirates Stadtmitte am 21.02.2006 betreffend „TOP 4: Bürgerinformation über die Erneuerung / Ausbau der Straße Am Teich“ wird zur Kenntnis genommen.
2. Die vorgebrachten Anregungen zur Anlage von Radwegen sowie zur Wiederverwendung des Granitreihenpflasters in der Fahrbahn werden nicht berücksichtigt.
3. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss beschließt für den Ausbau der Straße Am Teich die Entwurfsvariante II (Asphaltfahrbahn).
4. Die Verwaltung wird beauftragt,
 - den Ausbau der Straße Am Teich zum GVFG-Förderprogramm 2007 anzumelden und
 - die erforderlichen Mittel zum Haushaltsplan 2007 anzumelden.

Finanzielle Auswirkungen:

Zunächst allgemeine Verwaltungskosten

Begründung:

Auf der Grundlage des Beschlusses des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses zur Vorlage 0804/2003/DS betreffend „Erneuerung / Ausbau der Straße Am Teich (K 17)“ hat die Verwaltung eine Förderung nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) beantragt und die Entwurfsvarianten sowie das Votum des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses für die Variante II (Asphaltfahrbahn) in öffentlicher Sitzung des Stadtteilbeirates Stadtmitte am 21.02.2006 vorgestellt.

Vom GVFG-Zuschussgeber ist mit Schreiben vom 09.02.2006 mitgeteilt worden, dass die Maßnahme „Ausbau der Kreisstraße 17 – Am Teich“ ein förderfähiges Vorhaben ist und von den veranschlagten Straßenbaukosten in Höhe von rd. 400.000,00 €rd. 226.780,00 €als zuzwendungsfähig gewertet werden können, das Vorhaben aufgrund der begrenzten GVFG-Mittel jedoch nicht in das Förderprogramm 2006 aufgenommen werden konnte. Sofern die Maßnahme im Programmjahr 2007 berücksichtigt werden soll, ist eine entsprechende Mitteilung einschließlich etwaiger Planungsänderungen bis zum 01.10.2006 einzureichen.

Bei den Anregungen – ein Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des Stadtteilbeirates Stadtmitte vom 21.02.2006 ist als Anlage beigefügt – handelt es sich um Plädoyers

- für Radwege (Vertreter des ADFC - Allgemeiner Deutscher Fahrradclub -)
- für die Wiederverwendung des Granitreihenpflasters in der Fahrbahn (einige Bürger)
- für eine Asphaltfahrbahn aus Lärmschutzgründen (einige Anlieger) und
- für die Variante I – Granitreihenpflaster in der Fahrbahn (Stadtteilbeirat).

Die Erörterung der Entwurfsvarianten in der Stadtteilbeiratssitzung am 21.02.2006 hat gegenüber dem Sachstand in der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 08.12.2005, in der bereits die Gründe für einen Verzicht auf fahrbahnbegleitende Radwege sowie die Auswirkungen unterschiedlicher Fahrbahnoberflächen ausführlich erörtert worden sind, keine neuen Erkenntnisse ergeben, die zu einer Änderung der zu verfolgenden Variante II Anlass geben würden.

Somit ist nach Abwägung der Belange die Entwurfsvariante II (Asphaltfahrbahn) als Grundlage für den Ausbau der Kreisstraße 17 – Am Teich zu beschließen.

Im Auftrag

Unterlehberg
Oberbürgermeister

Arend
Erster Stadtrat

Anlagen:

1. Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des Stadtteilbeirates Stadtmitte vom 21.02.2006
2. Übersichtsplan Am Teich, Variante II